

### 3. Kreisklasse (3er) Gr. 3

TSF Heuchelheim 1888 V : VfR SchwR 1946 Lindenstruth III  
Montag, 11.03.2024, 20:00 Uhr

## TSF Heuchelheim 1888 V gegen VfR SchwR 1946 Lindenstruth III 6:4

Mit langem Atem behielten die Gastgeber der TSF Heuchelheim 1888 V am vergangenen Montag in der 3. Kreisklasse (3er) Gr. 3 beim 6:4 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Siegpunkt im 19. Saisonspiel des Heimteams erzielte Peter Weigand, der mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für seine Mannschaft erzielte. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Peter Weigand nun 14 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit dem Eingangsdoppel. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Weigand / Valentin und Kolodziej / Erb, bevor das 2:3 feststand. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Mit 3:1 hatte Jörg Valentin im Doppel gegen Kai Rübsamen, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, indes die Nase vorn. Einen Erfolg verpasste am Nachbarisch Jutta Sievers wiederum bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Krystian Kolodziej. Das Zwischenergebnis des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 1:2. Chancenlos war derweil Peter Weigand gegen Tino Erb nicht, aber mehr als ein 9:11, 11:13, 11:6, 8:11 sprang in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht heraus. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Jutta Sievers gewann ihr Spiel gegen Angela Rübsamen sicher mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte Peter Weigand beim 11:6, 11:8, 12:14, 5:11, 11:6 gegen Krystian Kolodziej, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Der Spielstand zu diesem Zeitpunkt lautete somit 3:3. Jörg Valentin überzeugte im Einzel gegen Angela Rübsamen, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Jutta Sievers bekam es nun mit Tino Erb zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Jutta Sievers am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Auf Messers Schneide stand das im Voraus anhand der TTR-Werte als ausgeglichen erwartete Match zwischen Jörg Valentin und Krystian Kolodziej, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Beim 3:0-Erfolg gelang es Peter Weigand den Gastspieler Kai Rübsamen in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Damit war das letzte Match des Tages im Kasten und der Mannschaftskampf mit einem 6:4 Erfolg für die TSF Heuchelheim 1888 V beendet.

Durch diesen Sieg hat die TSF Heuchelheim 1888 V in der Saison nun 14 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 21.03.2024 gegen den SV RW Odenhausen 1927 an. Für den VfR SchwR 1946 Lindenstruth III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TTSG Biebertal II am 27.03.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 15:23 ins Rennen gegangen wird.

#### Statistik:

**TSF Heuchelheim 1888 V**

Doppel: Weigand / Valentin 0:1

Einzel: P. Weigand 2:1, J. Sievers 2:1, J. Valentin 2:1

---

**VfR SchwR 1946 Lindenstruth III**

Doppel: Kolodziej / Erb 1:0

Einzel: K. Kolodziej 2:1, T. Erb 1:1, K. Rübsamen 0:2, A. Rübsamen 0:2